

# RS Vwgh 1995/7/4 92/08/0015

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.07.1995

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

## **Norm**

ASVG §361 Abs1 Z1;

ASVG §361 Abs3;

AVG §13 Abs3;

AVG §37;

AVG §45 Abs2;

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):94/08/0085 E 3. September 1996

## **Rechtssatz**

§ 361 Abs 1 Z 1 und Abs 3 erster Satz ASVG regelt die den Antragsteller treffende Mitwirkungspflicht und nicht die Form des jeweiligen Ansuchens. Die nicht erfolgte Vorlage der vom Antragsteller durch den Versicherungsträger geforderten Unterlagen kann daher nicht als "Formgebrechen" gemäß § 13 Abs 3 AVG angesehen werden (Hinweis E 25.1.1994, 91/08/0131).

## **Schlagworte**

Verbesserungsauftrag AusschlußFormgebrechen behebbare BeilagenSachverhalt Sachverhaltsfeststellung

MitwirkungspflichtBegründungspflicht Manuduktionspflicht Mitwirkungspflicht

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1995:1992080015.X01

## **Im RIS seit**

20.11.2000

## **Zuletzt aktualisiert am**

24.01.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)